

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 13

Artikel: Die Million
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-464808>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

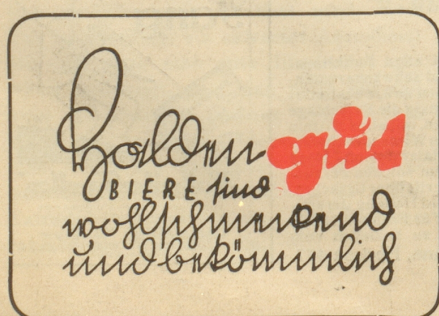
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Friedensfeinde aller Länder vereinigt Euch!



Dienstbefehl.

Der Patient S. hatte Befehl, im Bette liegen zu bleiben. Er erhielt aber den Besuch seiner Braut und begleitete sie bei ihrem Weggang noch bis vor die Türe. Der Arzt sah es und verfügte: «Bestraft wird der Kanonier S. mit einem strengen Ver-

weis, weil er mit einem Frauenzimmer auf der Stiege stehend statt im Bette liegend angetroffen wurde.»

Die Million.

«Ja, ja, eine Million hat der Graf, aber ob es Vermögen oder Schulden sind, das weiss ich nicht!» (Hjemmet.)